

1. Jahresbericht über Umweltaktivitäten in der Gemeinde

- 25 Mistkübel wurden in der Gemeinde neu aufgestellt
- Flur- und Parkreinigung in Niederkreuzstetten wurde bereits 2x von der Jägerschaft mit vielen freiwilligen Helfern durchgeführt
- Obstbaumschnitt entlang des Baches Richtung Hautzendorf von ca.150 Bäumen
- Neuer Standort für die Glascontainer hinter dem Feuerwehrhaus in Niederkreuzstetten
- Gemeindezeitung wird auf FSC-Papier gedruckt
- Bekenntnis zum Verzicht auf Pestizide im gemeindeeigenen Einflussbereich, d.h.auf allen Gehsteigen, Straßenränder, Parks, Feldwegen und Friedhöfen darf kein Gift verwendet werden. Auf den Schotterwegen auf den Friedhöfen wird noch nach der besten Lösung gesucht. Meiner Meinung nach gehören auch die gemeindeeigenen Ackerflächen (mehr als 17 ha) dazu, deshalb sollten diese nur mehr an Biobauern verpachtet werden (ca. ¼ werden jetzt schon von Biobauern bewirtschaftet).

• Pflanzaktion der Jäger Niederkreuzstetten:

70 Obstbäume, 50 Laubbäume und 350 Sträucher wurden nach der Grünschnittdeponie und entlang der Bäche ausgesetzt. Auf Brachflächen wurden Blümmischungen angebaut und zusätzlich mehr als 1 ha von den Landwirten gepachtet für Blühstreifen auf den großen Feldern.

•Kündigung des Stromvertrages mit der EVN. Der neue Stromlieferant ist die Fa.

Oekostrom, die auch Strom von der Fa. Windkraft Simonsfeld bezieht.

•Obstbaumweg zwischen Lagerhaus und Schottenweg:

Die 3 jungen Oberkreuzstettner Franz, Can und Daniel hatten voriges Jahr die Idee einen Obstbaumweg mit heimischen und exotischen Sorten anzulegen. Im März wurden die Bäume von vielen Helfern gepflanzt und eingegossen. Für alle 65 Bäume wurden Baumpaten (insgesamt ca. 1700 Euro) gefunden und die Beschilderung erfolgt im Sommer. G21 Umwelt und Energie stellte noch eine Sitzbank zur Verfügung und die weitere Pflege übernehmen die 3 Burschen. Vielen Dank für euren Einsatz !

Euer Umweltgemeinderat Hannes Gepp
